

## Kultur-Auslegeordnung der Gemeinde Pfäffikon ZH

In der Kultur-Auslegeordnung ist alles vom Menschen Erschaffene aufgelistet, das für Pfäffikon und seine Bevölkerung heute und möglicherweise auch in Zukunft bedeutsam ist. Bedeutsam meint: Die Gemeinde prägend, identitätsstiftend, das Zugehörigkeitsgefühl stärkend. Bedeutsam ist zum Beispiel, was man einem auswärtigen Gast zeigt, oder was man bedauert, wenn es verschwindet. Zur Kultur wird also nicht allein das Kunst- und Kulturschaffen gezählt. Auch wird nicht zwischen Kulturerbe und Kulturschaffen unterschieden. Heutiges Kulturerbe ist früheres Kulturschaffen und heutiges Kulturschaffen ist künftiges Kulturerbe. Beides schafft Identität. Ein wichtiger Hinweis: Die Auslegeordnung ist ein freiwilliges Arbeitsinstrument der Gemeinde. Es enthält keinerlei rechtliche Verbindlichkeiten. In ihm sind lediglich bereits vorhandene Informationen zusammengetragen. Aber dank der übersichtlich-gedrängten Darstellung und den geschichtlichen Bezügen entsteht in dreifacher Hinsicht ein Mehrwert:

1. In Pfäffikon wird die überaus reichhaltige Kultur ins Bewusstsein von Behörden und Bevölkerung gerufen. Die Kultur-Auslegeordnung bildet eine gute Grundlage für die Öffentlichkeitsarbeit und Standortförderung – sei es für Ergänzungen auf [www.pfaeffikon.ch](http://www.pfaeffikon.ch), für Dorfrundgänge, für Ansprachen, für Jubiläen, für Wikipedia-Einträge und für vieles andere.
2. In der Region wird der Informationsaustausch erleichtert. So dienen zum Beispiel Angaben aus der «Bedeutsamen Erinnerungskultur» dem Projekt «kulturarchive.zh», das Archive und Museen zukunftsfähig machen will. Oder was **braun bezeichnet ist, weil es mit der Industrielandschaft Zürcher Oberland zusammenhängt**, wird in jenem gleichnamigen Projekt gebraucht, das die Industrielandschaft zum identitätsstiftenden Teil der Region entwickeln will.
3. Die laufende Nachführung der Kultur-Auslegeordnungen ermöglicht der Gemeinde Pfäffikon wie auch der Region Veränderungen und Handlungsbedarf besser zu erkennen. Erfolgt dieses «Kultur-Monitoring» breit abgestützt zusammen mit Organisationen und Gewährsleuten – auch **Kultur-Scouts** genannt – fördert es zusätzlich die persönliche Vernetzung und das Verständnis für die vielseitigen Facetten von Kultur.

Die grün aufgeführten Gewährsleute beobachten die Entwicklung und führen in ihrer Sparte die Kultur-Auslegeordnung nach. Sie legen gemeinsam alle vier Jahre dem Gemeinderat eine aktuelle Kultur-Auslegeordnung zur Abnahme vor. Dabei ist auf Veränderungen und auf einen allfälligen Handlungsbedarf hinzuweisen.

? = bitte ergänzen      ca. = bitte präzisieren

### Bedeutsame Natur- und Kulturlandschaften Silvia Ganther

Gestaltung, Schutz und Pflege von Kultur- und Naturlandschaften sind ebenfalls kulturelle Leistungen.

In Natur- und Landschaftsschutzinventaren aufgeführte Landschaften * = regional ** = kantonal *** = national (in Klammern Jahr der Schutzverordnung) WNB = Waldstandort von naturkundlicher Bedeutung	
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Pfäffikersee*** mit Giwizenriet, Joggenriet, Maggriet, Roosriet + Irgenhüslerriet</li> <li>● Luppmentobel mit Tobelweiher*</li> <li>● Torfried **</li> <li>● Wallikertobel*</li> <li>● Lorenbachtobel* WNB</li> <li>● Tämbbrig* WNB</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Weidobel-Walenbachtobel* WNB</li> <li>● Seitenmoräne Höchweid*</li> <li>● Seitenmoräne Herrlistein*</li> <li>● Seitenmoränen Ötschbüel*</li> <li>● Seitenmoräne Gschnalier*</li> <li>● Sacktobel bei Auslikon *</li> </ul>
Weiteres Bedeutsames in der Natur Gewässer, Wälder, Töbel, Geologisches, Aussichtspunkte, Landschafts- und Waldentwicklungskonzept, Bäume, Nistplätze etc.	
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Krebsiweiher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Mühleweiher Bussenhausen</li> </ul>

### Bedeutsame Baukultur Charles Thommen

Dazu gehören nebst Gebäuden und Ensembles auch Ortsbilder, Verkehrswerke, technische Anlagen, Plätze, Pärke, Gärten, Kunst am Bau und im öffentlichen Raum, Hausinschriften etc..

Im Inventar der kt. Denkmalpflege aufgeführte Baukultur * = regional ** kantonal *** = national (In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet		
ISOS-Eintrag: Verstärktes Dorf***	Vers. Nr.	
● Römerkastell Irgenhausen (4. Jh.)**		● Altbau G'dehaus (1851)* Hochstr. 1, eh. Villa Hanhart 1180
● Reformierte Kirche (1488)** Seestr. 42	912	● ehem. Doppelbauernhaus Höhenstr. 34 /1740)* 130
● Kirchengemeindehaus (1640)* Seestr. 45 ehem. Pfarrhaus	905	● Hotel Bahnhof (1856) Bahnhofsar.18 1163
● Gasthaus «Zum Hecht» (1752) seit 1463 Tavernenrecht	950	● Sophie Guyerhaus (1790)* Lindenstr. 22 ehem. Villa 1370
● ehem. Zehntenhaus (1599)* Usterstr. 24/28	105	● Ensemble Mühle (15./20 Jh.) Russikerstr. 10/19/23 1377
● Ganzer Strassenzug im Kehr (1760 – 1853)		mit Villa Egli 1 + 2 (1889/1923), Ökonomiegebäude (1886), Mühle (1878), alte Mühle (ca. 1500) und Kosthaus (18959)
● Museum am Pfäffikersee (1840) Stogelenweg 2	845	● Villa (1910)* Alpenstr. 23 1040
● Wohnhaus zur Myrthe (1890) Seestr. 26	973	● Seidenzwirn'rei Näf-Nüssli (18. Jh.) Kempptalstr. 24 1078



Fortsetzung «Bedeutsame Baukultur»: Im kt. Inventar aufgeführt

<ul style="list-style-type: none"> <li>Landhaus (1942)* Baumenstr. 36</li> <li>Siloturm beim Bahnhof (1935)*</li> <li>Reihenflanze Ruetschberg (1520/1785) ** Hohlgasse</li> <li>Wohnhaus (1820)* Blumengasse 12 Auslikon</li> </ul>	<p>Vers.Nr.</p> <p>960</p> <p>1509</p> <p>?</p> <p>358</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ehem. Bauernhaus (1820)* Pfäffikerstr. 5 Auslikon</li> <li>Schulhaus Hermatswil (1816) ehem. Spinnerei</li> <li>ehem. Kleinbauernhaus Hermatswil (1800)*</li> <li>Doppelbauernhaus Hermatswil (1793)*</li> </ul>	<p>?</p> <p>24</p> <p>?</p> <p>?</p>
<p><b>Weitere bedeutsame Baukultur</b> (In Klammern Entstehungsjahr) geografisch und chronologisch geordnet</p>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>ehem. Schulhaus (1828) Hochstr. 12, 1. Bezirksgebäude</li> <li>G'debibliothek (1828) am Platz, ehem. Drahtfabrik Huber</li> <li>Ehem. Gerichtsgebäude (1855) Hochstrasse</li> <li>Schulhaus Obermatt (1895) Alpenstr. 18</li> <li>Pfadiheim (1890) Weiherholzstr. ehem. Elektrizitätswerk</li> <li>ehem. Spital (1901) Nussbaumstr. 16/18</li> <li>Bahnhof (1876)</li> <li>Kosthäuser am Bahnübergang «Wohnfabrik» (?)</li> <li>Ortsbild Seestrasse (ab 1838) nach Brandkatastrophe</li> <li>Gasthof «Hirschen» (1838) Seestr. 36</li> <li>Gasthaus «Krone» Usterstr. 105, seit 1595 Tavern'recht</li> <li>Gasthof Rössli (1856) Frohwiestr. 29</li> <li>Brunnen Seestrasse (1846 und 2019)</li> </ul>	<p>Vers.Nr.</p> <p>764</p> <p>953</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>1241</p> <p>3358</p> <p>1193</p> <p>?</p> <p>956</p> <p>247</p> <p>1100</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Brunnen Klosterplatz (?)</li> <li>Huber + Suhner-Areal (?) Tumbelenstr.20</li> <li>Bootsvermietung (Kassehüüsl) (1911)</li> <li>Sekundarschulhaus Mettlen (1951) Hittnauerstr. 10</li> <li>Kath. Kirche St. Benignus (1963) Russikerstr. 65</li> <li>Anbau Gemeindehaus (1976) Hochstr. 1</li> <li>Chesselhuus/Dorfsaal (?/2015) Tumbelenstr. 6</li> <li>Alterszentr' Sophie Guyer (18./21. Jh.) Zelglistr. 7</li> <li>Wohnhaus in Ober-Balm (1777)</li> <li>Schulhaus Irgenhausen (1850) Dorfstr. 6</li> <li>Schulhaus Wallikon (1840)</li> <li>Schulhaus Auslikon (1863)</li> <li>Schulhaus Hermatswil (1816)</li> </ul>	<p>Vers.Nr.</p> <p>837</p> <p>?</p> <p>495</p> <p>1263</p> <p>1180</p> <p>836</p> <p>3194</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p>
<p><b>Bedeutsame öffentliche Räume</b> wie Pärke, Plätze, Begegnungszonen, Friedhöfe (In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</p>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Uferpromenade (1957)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Begegnungszone Seestrasse (2019)</li> </ul>		
<p><b>Bedeutsame Kunst am Bau und im öffentlichen Raum</b> (In Klammern Entstehungsjahr)</p>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Skulptur auf «Palmenkreisel» (?)</li> <li>Geisslibrunnen Irgenhausen von Rudolf Wening + Richard Brun</li> <li>Gestaltung Seequai (1962) von Hans Jakob Meyer Feldmeilen Knabe mit Fisch, Treppenstufen, Sitzblöcke, Trinkbrunnen</li> <li>Drei Stellen (1999) von Antonio Fiacco, im Frohwiessenkrisel</li> <li>Mosaik Wandbild (?) von Rudolf Wening, an Turnhalle Mettlen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Skulptur Lebensfreude (1972) v. Franz Fischer, an Hörnlistr.</li> <li>Steinbock (1965) von Ernst Hebeisen, an Schärackerstr.</li> <li>Dorfbachschiffli (1999) v. Maja Thommen, am Frohwiessenkreisel</li> <li>Stele (1995) von Antonio Fiacco, an Kempptalstr. 17</li> <li>Steinbock (?) von Albert Cinelli, beim Bez. Gebäude Hörnlistr.</li> </ul>		
<p><b>Bedeutsame archäologischen Zonen</b> (In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</p>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Pfahlbaugelände am Pfäffikersee (Burg, Irgenhausen)</li> <li>Dolmengrabstätte Hermatswil (um 3000 v. Chr.)</li> <li>Landsiedlung Hotzenweid (14. Jh. v. Chr.)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grabhügel Lochweid (Keltenzeit: 800 – 450 v. Chr.)</li> <li>Steinacker, Gögel (Allemannengräber)</li> <li>Allemannenweg/Oberwil (Allemannengräber)</li> </ul>		

## Bedeutsame heute gelebte Kultur

Bedeutsame gelebte Kultur, die verschwunden ist, findet sich im Kapitel «Erinnerungskultur».

<p align="center"><b>Gelebte Demokratie in Pfäffikon</b> <b>Gemeindeschreiber</b></p> <p align="center">Demokratische Einrichtungen, Behörden, Parteien, Interessengruppen, Anlässe, Publikationsorgane, Sprechstunden, Leitbild, (in Klammern Entstehungsjahr) thematisch und chronologisch geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeindeversammlungen (seit 1815)</li> <li>Bundesfeier (?)</li> <li>SP (?)</li> <li>SVP (?)</li> <li>CVP (?)</li> <li>EVP (1921)</li> <li>FDP (?)</li> <li>Grüne Partei (1987)</li> <li>Grünliberale (?)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jungfreisinnige (1991)</li> <li>Informationszeitung PfäffikerIN (1998)</li> <li>Partei Vorstandskonferenz (?)</li> <li>Leitbild (?)</li> <li>Legislaturziele 2018 – 2022</li> <li>Vereinigung Pro Pfäffikersee (1962)</li> <li>www.pfaeffikon.ch (2015) und Social Media-Plattformen</li> <li>Slogan: «Pfäffikon ZH – die Perle am See» (?)</li> <li>? (?)</li> </ul>
<p align="center"><b>Gelebter Glaube in Kirchgemeinden, kirchlichen Gemeinschaften und religiöse Gruppierungen</b></p> <p align="center">(in Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</p> <p align="center"><b>Peter Schulthess</b></p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Reformierte Kirchgemeinde (seit der Reformation) Seestr. 45</li> <li>Katholische Kirchgemeinde (1924) Russikerstr. 65</li> <li>Chrischona Gemeinde (?) Bruggwiesenstr. 19</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Neuapostolische Gemeinde (?) Sunnmattstr. 3</li> <li>Evang. Täufergemeinde, Kirche Neuhof (1899) Hittnauerstr. 34</li> <li>Chiesa Christiana Evangelica Italiana (1983) Sophie Guyerstr. 7</li> </ul>



Fortsetzung Bedeutsame heute gelebte Kultur

Bedeutsame Bildungs-, Kultur-, Freizeit-, Begegnungs- und Wohlfahrtseinrichtungen (in Klammern Entstehungsjahr) thematisch und chronologisch geordnet Gemeindeschreiber	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule Pfäffikon ZH <ul style="list-style-type: none"> <li>– Oberstufe in Pfaffberg (?) und Mettlen (?)</li> <li>– Primarstufe/Kindergarten in Mettlen (?), Auslikon (?), Steinacker (?) und Obermatt (?)</li> </ul> </li> <li>• Chinderhuus Pfäffikon (1973)</li> <li>• Familienverein Pfäffikon (?) Frohwiesstr. 8, vormals Pumuckl</li> <li>• kJz (1928) Kinder- + Jugendhilfezentrum, Pilatusstr. 12, eh. Jugendsek'iat'</li> <li>• Lindenbaum (1929) Wallikerstr. 44, für Menschen mit Lernbeeinträcht'g</li> <li>• Stiftung Palme (1977) vormals Pestalozziheim (1900)</li> <li>• Gemeindebibliothek (1972) Im Platz 1, vorm. Lesegesellschaft</li> <li>• Freizeitwerkstatt (1961)</li> <li>• Museum am Pfäffikersee (1964)</li> <li>• Chronikstube (1994)</li> <li>• Interkulturelles Forum (?)</li> <li>• Chesselhuus, Dorfsaal (2014) Tumbelenstr. 6</li> <li>• Naturzentrum Pfäffikersee (2019) Usterstr. 31</li> <li>• Kino Rex im Chesselhuus (2015) Tumbelenstr. 6</li> <li>• Nova Theater (?) Spitalstr. 1. ehemals Kino Rex</li> <li>• Museum Eva Wipf (2002) Hochstr. im alten Gerichtgebäude</li> <li>• Alters- + Pflegezentrum GerAtrium (1901) Hörnlistr. 76, eh. Spital</li> <li>• Alterszentrum Sophie Guyer (1906) Zelglstr. 7</li> <li>• Altersasyl der evang. Täufergemeinde (1908)</li> <li>• Personenschiff «Hecht» (1909/2019)</li> <li>• Fussballplatz Barzloo (?) Speckstr. 23</li> <li>• Schützenhaus (?) Schützenhausstr. 19</li> <li>• Lehrschwimmbecken (?) Steinacker</li> <li>• Dreifachturnhalle (2010) Schulhaus Mettlen</li> <li>• Freibad (1959) Nachfolge der Badeanstalt (1894)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strandbad Auslikon (?) Strandbadstrasse</li> <li>• Vitaparcours (?) Pfaffbergwald</li> <li>• Gasthäuser <ul style="list-style-type: none"> <li>– A casa di Luca (?) Seestr. 36</li> <li>– Agros Hirschfarm (?) Hittnauerstr. 24</li> <li>– Ali Baba Kabab (?) Hochstr. 5</li> <li>– Alpenrösli (?) Höhenstr. 7</li> <li>– Blume (?) Schulhausstr. 68</li> <li>– Brauerei (1863) Seestr. 41</li> <li>– Brüll!Bier's Garten (?) im Kehr</li> <li>– Chickeria (?) Witzbergstr. 1</li> <li>– Connect (?) Pilatusstr. 11</li> <li>– Cuccina picante (?) Kempptalstr. 8</li> <li>– Eintracht (?) Hermatswilerstr. 70</li> <li>– Frohsinn (?) Kempptalstr. 66</li> <li>– Hecht (1463) Usterstr. 8</li> <li>– Im Speck (?) Flugplatz Speck 2</li> <li>– Kam Yu (?) Seestr. 1</li> <li>– Krone (1595) Seestr. 1</li> <li>– Krone Faichrüti (?) Usterstr. 105</li> <li>– Lotharsrube (?) Hermatswil</li> <li>– Oase El Salan (?) Pfäffikerstr. 19</li> <li>– Pakistani Dhabe (?) Speckstr. 1</li> <li>– Pizzeria Rössli (?) Frohwiesstr. 29</li> <li>– Schlössli (1665) Hochstr. 7</li> <li>– Schneiders Quer (?) Speerstr. 15</li> <li>– Sonne (?) Pfäffikerstr. 11</li> <li>– S.&amp;M. Nguyen &amp; Partner (?) Seestr. 1</li> <li>– Yumino Thai (?) Schanzweg 11</li> <li>– Zur alten Post (?) Kempptalstr. 4</li> <li>– ? (?)</li> </ul> </li> <li>• Gemeindewerke (?) mit Wasserversorg'g, ARA, Elektrizität, Entsorgung</li> <li>• Spitex (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>
Bedeutsame Bräuche und wiederkehrende Anlässe (In Klammern Entstehungsjahr) möglichst dem Jahreslauf entlang geordnet René Flury	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wochenmarkt (2019)</li> <li>• Osterspaziergang am See (?)</li> <li>• Pfäffiker Markt (1386 erstmals erwähnt) im Mai und November</li> <li>• Musikante-Sunntig (1987)</li> <li>• Jugendfeste (seit 1851 alle 10 Jahre)</li> <li>• Freilichtspiele am Seequai (sporadisch seit 1886)</li> <li>• Seenachtfeste / Dorffeste / Dorfwochen (seit 1928)</li> <li>• Forellenfest (seit 1971)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grümpeltturnier des FCP (?)</li> <li>• Kino open (seit 2000)</li> <li>• Dorfete (seit 2015), früher Schuppefäscht</li> <li>• Reeds-Festival (2004)</li> <li>• Pfäffiker Mäss (seit ?)</li> <li>• Räbeliechtliumzug (1950er Jahre)</li> <li>• Weihnachtsmarkt (t 1994)</li> <li>• Silvesterfeuerwerk (sporadisch seit 2000)</li> </ul>
Alle in Pfäffikon aktiven Vereine und Gruppierungen (In Klammern Entstehungsjahr) Vereine sind für ihre Mitglieder bedeutsam. Aber auch als Ganzes ist das Vereinswesen bedeutsam und wird beim Bund als mögliches immaterielles UNESCO-Welterbe eingestuft. René Flury	
<p>Chronologisch geordnet</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schiessverein (1595) Schützenhausstr. 19</li> <li>• Gemeinnützige Gesellschaft (1836) Oberhittnauerstr. 24</li> <li>• Turnverein Pfäffikon (1872) Mattenstr. 8</li> <li>• Gemeinnütziger Frauenverein (1876) Obermattstr. 39</li> <li>• Antiquarische Gesellschaft (1877) Angelstr. 9a</li> <li>• Verkehrsverein (1892)</li> <li>• Samariterverein Pfäffikon &amp; Umgebung (1901)</li> <li>• Gewerbeverein (1920)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Männerturnverein (1923)</li> <li>• Damenturnverein (1923)</li> <li>• Pfadi (1924)</li> <li>• Verein Hundesport (1927)</li> <li>• Tennisclub (1927) Stogelenweg 20</li> <li>• Schachclub (1931)</li> <li>• Turnveteranen-Vereinigung (1931)</li> <li>• Fischerverein Pfäffikersee (1939)</li> </ul>



Fortsetzung «Bedeutsame heute gelebte Kultur»: Aktive Vereine

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Segelclub am Pfäffikersee (1952)</li> <li>• Handballclub (1949)</li> <li>• FC Pfäffikon (1951) Speckstr. 23</li> <li>• SLRG Lebensrettungsgesellschaft Sektion Pfäffikon (1954)</li> <li>• Colonia libera Italiano (1963)</li> <li>• Quartierverein Berg (1974)</li> <li>• Frauenturnverein (1974) Obermattstr. 29</li> <li>• Cevi (1981) Lindenstr. 10</li> <li>• Feuerwehrverein Pfäffikon (1996)</li> <li>• Tauchclub Fun Divers (1998) Frohwiesstr. 28</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktivnetz 55+ (2004) Im Stock 8</li> <li>• Brauverein (2004) Hörmlistr. 77</li> <li>• Gemeinschaftsgartenverein (2013)</li> <li>• Verein Pfäffiker Dorfete (2015)</li> </ul> <p>Gründungsjahr <b>noch</b> nicht bekannt, alphabetisch geordnet</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dorfverein Auslikon-Balm (?) Sonnenstr. 4, Auslikon</li> <li>• Floorball Pfäffikon (?) Obermoosstr. 5</li> <li>• Frauenverein Auslikon (?)</li> <li>• Natur- und Vogelschutzverein (?)</li> <li>• Seniorenverein (Altersverein) (?)</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen</b>          Zurzeit kunst- und kultur-schaffende Vereine, Institutionen, Gruppen (In Klammern Entstehungsjahr) sowie Künstlerinnen und Künstler (In Klammern *Geburtsjahr)  <b>Gerda Tobler, Christoph Frei, Felix Pfister</b></p>	
<p>Vereine + Institutionen: soweit möglich chronologisch geordnet, dann alphabetisch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Männerchor Pfäffikon (1830) Hittnauerstr. 20</li> <li>• Musikgesellschaft Harmonie (1900) Schanzweg 2</li> <li>• Jodelchöri «Am Pfäffikersee» (1927) Balmerstr. 8. eh Jodlerfründe</li> <li>• Frauenchor Irgenhausen (1930) Schriberweidstr. 21</li> <li>• Singgemeinde (1970)</li> <li>• Kultur im Rex (1984) Tumbelenstr. 6 vorm. KulturSpass + Kulturkomm.</li> <li>• Kunstverein Eva Wipf (2002)</li> <li>• Reeds Festival (2003)</li> <li>• Interkulturelles Forum (?)</li> </ul>	<p>Künstlerinnen und Künstler in alphabetischer Reihenfolge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Caspar Bosshard, (?) Maler</li> <li>• Tina Itin (?) Plastikerin</li> <li>• Dario Pasqualino, (1958) Stahlplastiker</li> <li>• Ueli Rybi (?) Maler</li> <li>• Peter Wettstein (?) Mundartdichter</li> <li>• Pop-Duo Zofka (?)</li> <li>• Hans Mörgeli (?)</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Bedeutsame Firmen</b>          Auswahl aus den 733 Einträgen im Firmenverzeichnis von Firmen, welche in Uster ein Begriff sind – sei wegen der Grösse, des Alters, der Produkte, des öffentlichen Engagements          (in Klammern Entstehungsjahr)  <b>Vorstand Gewerbeverein</b></p>	
<p>Chronologisch geordnet (nach ersten Anfängen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bräcker AG (1835) Textilmaschinenzubehör</li> <li>• Avera (1828) Bahnhofstr. 16, vormals Sparkassen SLP</li> <li>• Kullec (1875) Turmstr. 8, Werkzeuge, eh. Eisen- + Kohlenhandl'g Rath's</li> <li>• Huber+Suhner AG (1880) Tumbelenstr. 20</li> <li>• Krebs AG (1888) Seestr. 15</li> <li>• Drogerie Teufer (1914) Turmstr. 17</li> <li>• Seegarage Kläui (1923) Hochstr. 42</li> <li>• Metzgerei Hotz (1935) Hochstr. 6</li> <li>• Auto-Carosserie Kägi (1950) Schanzstr. 6</li> <li>• Gehri Carrosserie Spritzwerk (1953) Schanzstr. 8</li> <li>• Migros (1955) Turmstr. 9</li> </ul>	<p>Alphabetisch geordnet, weil Entstehungsjahr <b>noch</b> nicht bekannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Landi (?) Kempttalstr. 90</li> <li>• Prosser Fotogeschäft (1970) Seestr. 32</li> <li>• Möbel Waeber (1979) Schanzstr. 2</li> <li>• Scherer Schreinerei (?) Fenster, Türen</li> <li>• Denner (?) Turmstr. 17, Seestr. 27</li> <li>• Coop (?) Turmstr. 8</li> <li>• Aldi (?) Speckstr.1</li> <li>• Lidl (?) Schützenhaussr. 7</li> <li>• HABA AG (?) Barzloostr.</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Weiteres Bedeutsames</b>          z. B. kulinarische Spezialitäten, sprachliche Ausdrücke, Wappen, Filme etc. (in Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet  <b>Ernst Banteli</b></p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pfäffikermarsch Harmonie (?)</li> <li>• Pfäffikersong 1200 Jahre Pfäffikon/Jugendfest (2011)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pfäffiker Rap» von Chef Brot und too Schraeg (?)</li> <li>• Song «Perle am See» von Clood (2015)</li> </ul>

## Bedeutsame Erinnerungskultur

Ernst Banteli

<p><b>Orte</b> (Denkmäler, Strassennamen, Grabmäler etc.) <b>und Werke</b> (Sagen, Lieder, Märsche etc.) <b>die an besondere Ereignisse und Menschen erinnern</b></p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gedenkstätte SBB-Übergang Matten Car-Zug-Unglück1982</li> <li>• Grabstätte von Campagne im Alterszentrum (?)</li> <li>• «Stolperstein» vor Gemeindehaus: Tötungsdelikt Sozialamt im 2011</li> </ul>	<p>Fehlende Erinnerungsorte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>



Fortsetzung «Bedeutsame Erinnerungskultur»

Aktuelle Vermittlung der Orts- und Regionalkultur (zusätzlich zu den Museen, Schaulagern und Dokustellen) Einträge auf Gemeinde-Website und im Lokalblatt, Publikationen, Veranstaltungen, Führungen, Ortsrundgänge, Beschriftungen, Lehrmittel, Medien in Bibliotheken etc.					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Film «Geschichten aus der Pfäffiker Geschichte» (?)</li> <li>• «Pfäffiker Geschichtsmenü» (?)</li> <li>• Jahresschriften der Antiq. Gesellschaft (2001 bis 2020)</li> <li>• Homepage der Antiquarischen Gesellschaft</li> <li>• Historischer Kalender mit Kommentaren (2011 bis 2018)</li> <li>• Jakob Stutz 19. Jh. (7 x 7 Jahre) (1853)</li> <li>• AGP: Züriputsch 1839 (Pfr. Hirzel) (?)</li> <li>• AGP: Eine Ahnung von den Ahnen (1993)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führungen von Nachtwächter Isidor</li> <li>• Vorträge und Dorfführungen von Chronikstube oder Verkehrsverein</li> <li>• Arbeitsunterlagen für Schulen im Museum am Pfäffikersee</li> <li>• Ausstellungen und Führungen im Museum am Pfäffikersee</li> <li>• Heimatbücher Bd. I und II (1962 und 1983)</li> <li>• Pfäffiker Panorama (VVP 1892 und U. Riby 2014)</li> <li>• Historische Gedenktafeln (KGH, Kehr, Gerichtsgebäude?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>			
Lokale Geschichtsschreibung chronologisch nach Erscheinungsjahr geordnet					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Heimatbuch der Gemeinde Pfäffikon, 2 Bände, 1962/1983</li> <li>• Beat Frei «Pfäffikon – Neues von gestern», Ortsbuch 2005</li> <li>• Bezirksführer ZO, Band Pfäffikon (1991)</li> <li>• Reformierte Kirche Pfäffikon ZH (1991), ref. Kirchgemeinde)</li> <li>• Führer über Pfäffikon Kt. Zürich (1912, von Ernst Moser)</li> <li>• Wasserversorgung GWP (2016) Gemeindewerke</li> <li>• Der Pfäffikersee (2016) Ernst Ott und John Spillmann</li> <li>• Der Pfäffikersee (1977) Hansruedi Wildermuth</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jahresschriften der Chronikstube (alle drei Jahre seit 2004)</li> <li>• Pfäffiker Herren im Mittelalter (2012, von Hans Keller, Russikon)</li> <li>• Dorfgeschichte (2013, von Hansheinrich Schneider, Pfäffikon)</li> <li>• Jubiläums-Bilderbuch Verkehrsverein (1892-1992, VVP)</li> <li>• Elektrizitätswerk GWP (2016) Gemeindewerke</li> <li>• Rückblick Pfäffiker Schulen (1982) 150 Jahre Zürcher Volksschule</li> <li>• Hundert Jahre Sekundarschule Pfäffikon ZH (1934)</li> <li>• 100 Jahre Obermattschulhaus (1995) Lehrerschaft und Schulpflege</li> </ul>			
Bedeutsame Persönlichkeiten, die in Pfäffikon mindestens eine Zeitlang gelebt oder gewirkt haben und im Historischen Lexikon der Schweiz oder in Wikipedia aufgeführt sind In Klammern Geburtsjahr und Todesjahr) chronologisch geordnet.					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bernhard Hirzel (1807 – 1847) Pfarrer. aktiv im Züriputsch 1839</li> <li>• Johann Capar Bosshardt (1823 – 1887) Historienmaler</li> <li>• Albert Kündig (1838 – 1908) Nationalrat bis 1891-1908)</li> <li>• Rudolf Huber (1839 – 1925) Gründer der Huber AG, Kabel- + Drahtwerke</li> <li>• Jakob Heusser-Staub (1862 – 1941) Industrieller in Uster</li> <li>• Emil Hardmeier (1870–1935) Sekundarlehrer und Nationalrat, t</li> <li>• Dr. J.E. Brandenberger (1872 – 1954) Erfinder Cellophan</li> <li>• Paul Trautvetter (1889–1983) Theologe und Pazifist</li> </ul>		Biografien, die noch fehlen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hans Jakob Schellenberg (1825-1900) Initiant Antiquarische Ges.</li> <li>• Beny Bühler (1895–1954) Wirt des Restaurants Brauerei</li> <li>• Arnold Brunner (1909 – 1972) Maler, Musiker, Lehrer</li> <li>• Emil und Kunigunde Leemann (?) Wirtepaar im Hecht ()</li> <li>• Jakob Vontobel (1885 – 1976) Gründer Bank Vontobel</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>			
Offizielle Archive	ca. Anzahl Laufmeter	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privatbestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
Gemeindearchiv Gemeindehaus Hochstrasse 1	70	?	?	nein	?
Archiv Betreibungsamt Hiltnerstrasse	10	?	Akten des neuen Betreibungskreises Pfäffikon/Russikon/ Fehraltorf/ Weisslingen/Hittnau max. 30 Jahre. Bestände der früheren Betreibungsämter sind weitgehend vernichtet worden.	nein	?
Archiv Gemeindewerke Schanzstrasse	10	?	Alte Fotoplatten	?	?
Schularchiv im Schulhaus Steinacher	31	?	Einzelne Modelle von Bauprojekten / Dokumente mit Lehrer- und Schülerdaten / Protokolle.	?	?
Armengut im Schulhaus Steinacher	10	?	Nicht abschliessend archiviert	?	?
Ref. Kirchenarchiv Seestrasse 45	15	?	?	?	?
kath. Kirchenarchiv Schärackerstrasse	20	?	div. kirchliche Register: Taufe, Firmung, Ehe, Tod	?	?
Staatsarchiv	?	?		?	?
Kulturarchive, Dokustellen (In Klammern Entstehungsjahr) Adresse	ca. Anzahl Laufmeter	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privatbestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
Chronikstube (Stiftung) Im Platz 1	150	In Bearbeitung	sämtliche Lokalzeitungen seit 1851 und Brandkatasterbände ab 1813, lückenlos seit Jahrzehnten alle Publikationen, Zeitungsgeschichte, 13 000 Dias und Fotografien, Originaldokumente, Heimatbücher, Chroniken, Jahresschriften, Pläne, Karten, Hist. Kalender, Panoramen, Zivilgemeindefakten, Bibliothek, usw.	ja	ja
Nachlass Campagne Archiv Kesselhaus	50	Geschichte der Engelsbrüder + Neugläubigen	Literatur von Böhme, Gichtel, Ueberfeld, Champagne und rund 3'000 Handschriften von Campagne und seinen Anhängern, vieles mit Transkriptionen, Geschichte Übergabe von Fehraltorf nach Pfäffikon	ja	nein
Nachlass Prof. Dr. Emil Egli Archiv Chesselhaus	16 Boxen	noch unbearbeitet	Dokumente aus seinem privaten, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Leben, weitere Boxen von Barbara Egli	ja	?
Archiv Chesselhaus	100	In Bearbeitung	Murkarte 1566, Gygerkarte 1667, Stadtkarte Zürich 1793, Pläne Vermessung, Nachlässe von Carl Joseph de Campagne, Prof. Emil Egli und div. Pfäffiker Familien, Vereinsarchive, Geschäftsarchive, Korporationen und Parteien, gerahmte Bilder und Dias, Schullerlagen Lehrmittel, Bibeln und Kirchenschriften	ja	?
Archiv Mühle Egli ?	?	?	nicht öffentlich zugänglich	?	?

## Fortsetzung «Bedeutsame Erinnerungskultur»

Museen, Sammlungen <small>In Klammern Entstehungsjahr) Adresse</small>	ca. Anzahl Exponate	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privat- bestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
<b>Museum am Pfäffikersee</b> (Stiftung) Im Kehr am Seequai	4000	Raum Pfäffikon von der Urzeit bis heute	Objekte aus verschiedenen Zeitepochen, Bsp. Kirchenbauboom, Mammutbackenzahn, Steinbeile, Silexgeräte, Römerkastell, J.C. Bosshardt, Jakob Stutz, Zürichputsch, Kino, Eisenbahn, usw.	ja	ja
<b>Schreibmaschinenmuseum</b> seit 1992 Stefan Beck Speckstrasse 3	2000	alles rings um mech. Büromaschinen	250 Schreibmaschinen, diverse Rechenmaschinen, 1000 Farbbänder, Büromechanik-Werkzeuge, Literatur zu Büromaschinen	ja	?
<b>Schauraum Huber+Suhner AG</b> Tumbelenstrasse 20	500	Geschichte der Firma Huber+Suhner	?	ja	?
<b>Museum Eva Wipf</b> seit 2002 im ehemaligen Bezirksgebäude	120	Nachlass der Künstlerin	48 Schreine, 2 Installationen, 61 Gemälde, 10 Tagebücher, zudem Tagebücher. Eva Wipf lebte 1929 – 1978 in Schaffhausen, Zürich, Meerenschwand und Brugg	ja	?
<b>Nachlass Brupacher</b> im Museum am Pfäffikersee	69	Im Künstlerfundus des Museums	Ölgemälde, einzelne in Kreide und Neocolor	ja	?
<b>Nachlass Regula Hahn</b> Museum und Chronikstube	48	Im Künstlerfundus des Museums	Linoldrucke, Zeichnungen (Farbstift und Aquarell), Werkschrift, Installation, div. Puppenteile, Teppich	ja	?
<b>Nachlass Arnold Brunner</b> Museum und Fam. Brunner, Auslikon	7	Im Künstlerfundus des Museums	Ölgemälde und einzelne Tuschzeichnungen	ja	?
<b>Johan Caspar Bosshardt</b> Museum am Pfäffikersee	21	Im Künstlerfundus des Museums	Vorwiegend Ölgemälde, einzelne Radierungen; Pfäffiker Historien-, Genre- und Porträtmaler, seit 1845 in München als Historienmaler tätig, Biographie in der Chronikstube und im Museum	ja	?
Schaulager, Depots <small>Name, Ort</small>	ca. Anzahl Exponate	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privatarchivbes- tände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
<b>Zivilschutzanlage Sekundarschulhaus Mettlen</b>	500	Lagerplatz für Museumsgerätschaft	Kulturgüterschutzraum der Gemeinde Pfäffikon unter Aufsicht ZS Organisation	?	?
<b>Personen, die viel von hier wissen: lebende Archive</b> <small>(in Klammern Jahrgang) chronologisch geordnet</small>					
Ernst Bänтели (1943) ehem. Lehrer, Mitarbeiter Chronikstube			Res Kieser (?) Lehrer		
Hannes Suter (1941) ehem. Lehrer, Mitarbeiter Chronikstube			Hans Heinrich Raths (1957) ehem. Gemeindepräsident, Aussenwachten		
Beni Gubler (1938) ehem. Gemeindepräsident			Charles Thommen (1943) ehem. Architekt, Baugeschichte		
Peter Haldimann (1947) ehem. Gemeinderat, Mitarbeiter Museum			Heinz Kaspar (1945) ehem. Architekt, Baugeschichte, Museum		
Werner Scagnetti (?) ehem. Gemeinderat			Ursula Kaspar (1944) ehem. Kirchenpflegepräsidentin		
Albert Krebs (?) Pensionär, ehem. Gewerbetreibender			? (?)		